

Pressemitteilung

Alexander Braun
Pressereferent

LBBW
Am Hauptbahnhof 2
70173 Stuttgart
Telefon 0711 127-76400
Telefax 0711 127-74861

Alexander.Braun@LBBW.de
www.LBBW.de

25. Februar 2022

Spende an die Schwäbische Tafel Stuttgart e.V.

17.600 Euro Spende aus Betriebsausweis-Tauschaktion der LBBW

Im vergangenen Jahr erhielten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der LBBW neue Betriebsausweise. Bei der Rückgabe der alten Ausweiskarten hatten sie die Wahl, sich das darauf gespeicherte Guthaben auf ihr Konto buchen zu lassen, oder es zu spenden. „Wir waren überrascht und haben uns sehr gefreut, dass sich viele Kolleginnen und Kollegen dafür entschieden haben, ihr Restguthaben zu spenden“, sagt Maria Hömke, von der LBBW-Konzernsicherheit, die die Tauschaktion koordiniert hat. Insgesamt kamen dabei 11.600 Euro zusammen. Die LBBW hat den Spendenbetrag um 2000 Euro aufgestockt. Weitere 4000 Euro kamen von Partnern dazu.

„Die Guthaben auf unserem Betriebsausweis werden dazu genutzt, in der Kantine oder an Getränkeautomaten bargeldlos zu zahlen. Daher lag es nahe, dass die Spende an eine soziale Einrichtung gehen soll, die einen Bezug zu Essen beziehungsweise Lebensmitteln hat. So fiel die Wahl auf die Schwäbische Tafel Stuttgart e.V.“, erklärt Hömke. Sie übergab den LBBW-Spendenscheck gemeinsam mit ihrem Kollegen Florian Mayer sowie Oliver Schopp, Leiter Zutrittsmanagement bei der LBBW, an Susanne Linder, Leiterin des Tafelladens Stuttgart-Stadtmitte und Hans-Ulrich Rabeneick, den 1. Vorsitzenden des Vereins.

Die Schwäbische Tafel Stuttgart e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, überschüssige, qualitativ einwandfreie Lebensmittel zu retten und an Menschen zu verteilen, die in Not sind. „Oft sind diese Waren kurz vor dem Mindesthaltbarkeitsdatum oder haben äußerliche Mängel“, erklärt Susanne Linder. „Diese werden dann in unseren Tafelläden an bedürftige Menschen gegen einen kleinen Kostenbeitrag weitergegeben. Damit wollen wir den Menschen die Chance geben, trotz geringer finanzieller Mittel selbst zu entscheiden, was sie einkaufen möchten.“ Hans-Ulrich Rabeneick ergänzt: „Immer wieder stehen wir als Armutsprojekt vor neuen, oft auch finanziellen Herausforderungen, die es zu meistern gilt, damit wir unsere Arbeit weiterführen können. Diese Spende hilft uns sehr bei der Lösungsfindung und bedeutet gleichzeitig eine große Anerkennung für unseren täglichen Einsatz.“

Einsatz gezeigt haben bei der Spende nicht nur die LBBW, sondern auch noch zwei weitere Unternehmen. „Wir haben uns sehr gefreut, dass wir auch die Firmen, die am Ausweisaustausch beteiligt waren, für unsere Aktion begeistern konnten“, ergänzt Hömke. So haben der Software-Entwickler gis – Gesellschaft für integrierte Informationssysteme mbH 3000 Euro und der Kartenproduzent MADA Marx Datentechnik GmbH weitere 1000 Euro gespendet.